

**Zeitschrift:** Appenzellische Jahrbücher  
**Herausgeber:** Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft  
**Band:** 3 (1856)  
**Heft:** 10  
  
**Rubrik:** Liebessteuern

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

auch in Hundweil und Gais verfahren. In Grub wurde bei der Austheilung  $\frac{1}{6}$  der Steuer für spätere Bedürfnisse in Reserve behalten. Die schöne Gelegenheit, mit der Sammlung und Verwendung der Neujahrsgaben einen freiwilligen Armenverein ins Leben zu rufen, wurde unseres Wissens unbenutzt gelassen.

Die diesjährigen Steuern betragen in :

	Fr.	Rp.
Urnäsch . . . . .	35	9
Stein . . . . .	27	91
Teufen . . . . .	322	72
Bühler . . . . .	222	50
Speicher . . . . .	1170	—
Trogen . . . . .	981	70
Rehetobel . . . . .	388	77
Wald . . . . .	248	—
Grub . . . . .	300	—
Heiden . . . . .	913	84
Wolfhalden . . . . .	711	65
Eugenberg . . . . .	356	30
Reute . . . . .	131	50
Gais . . . . .	320	—
	<hr/> 6129	98

### Weitere Liebessteuern im Jahre 1855.

Wir behalten uns vor, über die freiwilligen Armenvereine einen besondern Bericht zu geben, und notiren für einmal nur folgende Einnahmen an Liebesgaben dieser Vereine:

	Fr.	Rp.
Urnäsch . . . . .	738	—
Hundweil . . . . .	457	73
Teufen . . . . .	1780	90
Trogen . . . . .	1736	40

Heiden steuerte an die Brandbeschädigten vom  
13. August im Weiler Bänziger: an

	Fr.	Rp.
Leonhard Hohl von Wolfshalden .	460	57
Johannes Zürcher von Wolfshalden	206	45
Jakob Rohner von Reute . . .	207	95

Zusammen 874 97

Für das protestantisch-kirchliche Hilfs- und  
Missionswesen flossen nach dem gedruckten Jahresberichte  
folgende Beiträge:

	Für den pro- testantischen Hilfsverein.		Für die Mission.		Zur freien Ver- fügung.		Total.	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Urnäsch . .	13	80	13	80	—	—	27	60
Herisau . .	481	57	236	—	54	50	772	7
Schwellbrunnen	26	10	27	—	—	—	53	10
Stein . .	26	—	15	50	—	—	41	50
Gundwil . .	3	—	—	—	—	—	3	—
Leufen . .	15	50	56	—	8	50	80	—
Bühler . .	13	—	2	50	—	—	15	50
Speicher . .	77	62	132	77	—	—	210	39
Trogen . .	65	—	70	—	133	—	268	—
Rehetobel . .	—	—	—	—	5	—	5	—
Wald . .	27	50	17	50	—	—	45	—
Grub . .	10	—	5	—	—	—	15	—
Heiden . .	123	80	158	88	—	—	282	68
Wolfshalden .	41	—	6	70	—	—	47	70
Luzenberg . .	153	—	35	—	—	—	188	—
Walzenhausen	9	50	4	50	—	—	14	—
Reute . .	10	—	2	—	6	—	18	—
Gais . . .	73	—	14	—	—	—	87	—
	1169	39	797	15	207	—	2173	54

Ferner für die Bibelgesellschaft von Stein 5 Fr.

Von den fürs Missionswesen in Heiden, Trogen, Speicher, Teufen und Bühler bestehenden Fünfrappen-Vereinen wurden abgesandt: von Heiden 385 Fr. 75 Rp., von Trogen 143 Fr. 50 Rp.

Von Herisau flossen freiwillige Beiträge zur Stiftung der neuen Pfarrei Lütisburg im st. gallischen Bezirk Altotgenburg 1200 Fr.

(S. st. gallisches Tagblatt, Jahrg. 1856, Nr. 299.)

Von den in allen Gemeinden üblichen Kirchensteuern sind uns aus den letzten Jahresrechnungen folgende bekannt geworden:

	Sonntags- steuern.		Monats- steuern.		Fest- steuern.		Total.	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Urnäsch . .	—	—	—	—	399	96	399	96
Herisau . .	—	—	—	—	2166	44	2166	44
Schwellbrunnen	229	81	—	—	343	51	573	32
Hundweil . .	150	30	—	—	255	97	406	27
Stein . . .	—	—	—	—	523	65	523	65
Schönengrund .	—	—	90	95	202	44	293	39
Teufen . . .	—	—	375	10	733	54	1108	64
Bühler . . .	—	—	—	—	629	53	629	53
Speicher . .	—	—	329	96	568	34	898	30
Trogen . . .	—	—	—	—	1075	83	1075	83
Wald . . .	—	—	185	95	216	76	402	71
Grub . . .	—	—	110	85	185	79	296	64
Luzenberg . .	95	7	—	—	—	—	95	7
Neute . . .	—	—	107	50	119	59	227	9
Gais . . .	—	—	—	—	350	18	350	18
	475	18	1200	31	7771	53	9447	2